



# Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg

Energysharing – Verbraucher handeln Strom untereinander  
27.05.2026 – Pläumer Treff

# Ablaufplan

- 1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG**
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. Für wen macht es Sinn?
4. Was geht noch damit?
5. Wie kann man mitmachen?
6. Eure Fragen zum Projekt

## Unsere Ziele

---

- Energiewende vor Ort umsetzen
- Lokale Energiesicherheit
- Genossenschaft als Modell zur Selbsthilfe
- Regionale Wertschöpfung
- Arbeitsplätze und Einnahmen vor Ort statt Kapitalabfluss aus der Region



Was will die BLA  
erreichen?

## Vorstand und Aufsichtsrat

---

### Vorstand:

- Benjamin Brand, Florian Hofmann und Thomas Mahler
- Geschäftsführung und Leitung der Genossenschaft

### Aufsichtsrat:

- Setzt den Vorstand ein und kontrolliert
- Vorsitz: Leander Bergmann



# Projekte

## Balkon-PV

OG Kleinostheim hat  
im März und Oktober  
2024  
Sammelbestellungen  
organisiert.

## Privatdächer

Zwei Anlagen in  
Betrieb

## Kommunale Dächer

Feuerwehr  
Karlstein

Krippe  
Johannesberg

## Vereins- und Gewerbedächer

Getränke Sauer  
Hösbach

FC-Oberafferbach  
Johannesberg

## Stromcommunity - Energysharing

Bürger können  
untereinander  
Strom handeln

## Freiflächen-PV

Potentiale werden  
überprüft, auch  
Floating- und Agri-  
PV, Gespräche  
laufen

## Auch Windkraft? – Ja!

---

- Wir brauchen eine schnelle Energiewende um unsere Natur langfristig zu erhalten!
- Eine verschleppte Energiewende heizt die Klimakrise auf Jahrzehnte an!
- Die Windkraft ist überragend wichtig **hier** umzusetzen, da das Rhein-Main-Gebiet einen hohen Verbrauch hat
- Auch stellt nur der Mix aus PV- und Windkraft sicher, dass wir im Winter genug Strom haben
- Alle unsere Projekte bringen die Energiewende voran und binden Bürger ein



**Ist auch gut für die  
Stromcommunity – Dann  
gibt es auch Nachts  
günstigen Strom!**

# Bürgerbeteiligung

- Die Genossenschaft ist mehr, als nur Crowdfunding
- Neben finanzieller Beteiligung werden die Menschen vor Ort aktiv einbezogen
- Möglichkeit zur Mitgestaltung durch Ortsgruppen und Arbeitskreise und Beirat
- Organisation von Veranstaltungen und Workshops



# Genossenschaftsanteile

---

- Mitgliedschaft durch ersten Genossenschaftsanteil (100€)
- Jedes Mitglied hat eine Stimme auf der Generalversammlung, unabhängig von der Anzahl der Anteile
- Die Mitgliederversammlung entscheidet jährlich, abhängig vom Geschäftsergebnis, über Höhe der Dividende pro Anteil



# Nachrangdarlehen

---

- Idee: In die Energieanlage vor Ort investieren
- Können nur von Mitgliedern an die Genossenschaft vergeben werden
- Fest verzinst
- Projektbezogen
- Mitglieder aus der Gemeinde können bevorzugt investieren



# Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. **Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?**
3. Für wen macht es Sinn?
4. Was geht noch damit?
5. Wie kann man mitmachen?
6. Eure Fragen zum Projekt

## Was ist Energysharing?

---

- Kommt über die EU-Richtlinie RED II, soll seit Mitte 2021 umgesetzt sein!
- Stromhandel von Verbraucher zu Verbraucher
- Einstieg in die Vermarktung von selbst erzeugtem, erneuerbarem Strom
- Regt in anderen Ländern schon den lokalen Ausgleich zwischen Erzeugung und Verbrauch an
- Auch Unternehmen und Kommunen können teilnehmen

**Kräfte bündeln –  
Gemeinsam  
mehr erreichen!**

## Was hat die BLA damit zu tun?

---

- Aufbau von lokalen Stromhandels-Strukturen
- Hierdurch wiederum lokale Wertschöpfung
- Mitglieder können als Anbieter, Käufer oder beides auftreten
- Auch kann die BLA direkt Anlagen mit einbringen

**Je mehr mitmachen, desto besser ist die Abdeckung mit günstigem Strom!**

## Wer ist der Partner?

---

- WeShareEnergy (WSE) ist die Firma, die das ermöglicht
- Sie ist Stromanbieter und hat einen eigenen Bilanzkreis
- WSE ist verbunden mit dem Unternehmen ene´t, das Stromhandelssoftware für die Energiebranche bereit stellt

**Verlässlicher  
Partner, der das  
energierechtlich  
sauber abbilden  
kann**

## Wer ist noch dabei?

---

- Die Energiegenossenschaften in Darmstadt und Großumstadt
- Weitere 3 Genossenschaften diskutieren aktiv die Beteiligung
- Es werden gerade noch andere Genossenschaften angesprochen

**Kräfte bündeln –  
Gemeinsam  
mehr erreichen!**

# Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. **Für wen macht es Sinn?**
4. Was geht noch damit?
5. Wie kann man mitmachen?
6. Eure Fragen zum Projekt

## Für wen macht es Sinn?

---

- Menschen ohne PV-Anlage
- Besitzer von EEG-Alt-Anlagen, die aus dem EEG fallen
- Neuere Eigenverbrauchsanlagen mit weniger als 10 ct/kWh Einspeisevergütung
- Menschen die unabhängiger werden wollen von Stromkonzernen und fossilen Rohstoffen

Den Strompreisen  
in der Community  
ist es egal was in  
der Straße von  
Hormus passiert!

## Verkäufer mit Ü20-PV-Anlage?

---

- Wenn die PV-Anlage schon aus dem EEG gefallen ist...
- ...gibt es den Börsenstrompreis als Grundvergütung
- ...bei direkt Verkauf an andere Kunden kommt der Erlös oben drauf
- Bei negativen Preisen an der Strombörse ohne Verkauf wird die Anlage abgeregelt

**Alte PV-Anlagen  
zum Vorteil aller  
weiter betreiben**

## Landwirte mit alter PV

---

- Nicht vom Dach reißen und neu machen, sondern weiter nutzen!
- Auch Außenstandorte wie Ställe können eingebunden werden
- Größere Firmen oder auch andere Landwirte als Kunden
- Wir prüfen gerade Grünstromspeicher einzubinden. Höfe bieten Platz und einen ausreichenden Netzanschluss

Es zahlt sich aus  
früh in die  
Erneuerbaren  
Energien investiert  
zu haben

## Für wen macht es keinen Sinn?

---

- Bestehende PV-Anlagen, die noch EEG-Vergütung über 10,5 ct/kWh erhalten
- Menschen die den Aufwand am Anfang scheuen (hier wird es Unterstützung für unsere Mitglieder geben)
- Menschen die immer den billigsten Stromtarif wählen. Denn man bekommt hier durchgehend Ökostrom

**Nicht immer  
kommt man  
zusammen**

# Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. Für wen macht es Sinn?
- 4. Was geht noch damit?**
5. Wie kann man mitmachen?
6. Eure Fragen zum Projekt

## Vereine

---

- Evtl. gibt es schon eine alte PV-Anlage auf einem Hallendach, die eingebunden werden kann.
- Mitglieder können vergünstigt Strom von Vereinsdach beziehen
- Der Strom vom Vereinsdach, der nicht selbst verbraucht wird, kann mit mehr Gewinn als aktuelle EEG-Vergütung verkauft werden
- Mitglieder können mit ihren Anlagen Strom an den Verein verkaufen

**Der Verein  
unterstützt die  
Mitglieder, die  
Mitglieder den  
Verein**

## Firmen

---

- Eine große Halle mit wenig Stromverbrauch liefert von ihrer PV-Anlage den Strom zum Bürogebäude
- Oder eine größeres Solarfeld versorgt alle Standorte der Firma
- Mitarbeiter können vergünstigt Strom von Firmendach beziehen
- Wenn am Wochenende kaum Verbrauch in der Firma ist, bekommen die Mitarbeiter den Strom besonders günstig

**Austausch  
zwischen  
Standorten +  
Günstiger  
Mitarbeiter-Strom**

## Gemeinden

---

- Eine große Halle mit wenig Stromverbrauch liefert von ihrer PV-Anlage den Strom zum Bürogebäude
- Oder eine größeres Solarfeld versorgt alle Standorte der Gemeinde
- Einwohner der Gemeinde könnten vergünstigt PV-Strom von der Gemeinde beziehen
- Wenn am Wochenende kaum Verbrauch in öffentlichen Gebäuden ist, bekommen die Einwohner den Strom besonders günstig
- Aber auch die Bürger können ihre Gemeinde mit ihren Anlagen unterstützen

**Austausch  
zwischen  
Standorten +  
Stromtausch  
mit den  
Gemeindebürgern**

# Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. Für wen macht es Sinn?
4. Was geht noch damit?
5. **Wie kann man mitmachen?**
6. Eure Fragen zum Projekt

## Wie läuft das ab als Verkäufer?

---

- Man kann bei seinem Stromanbieter bleiben
- Vertrag mit WSE über die Stromlieferung vereinbaren
- Messkopf oder (iMSys installieren)
- Strom auf Plattform von WSE direkt mit anderen Kunden handeln
- EEG-Vergütung kommt weiter vom Netzbetreiber, Mehrerlös von WSE

## WLAN-Anbindung für den Lesekopf



## Wie läuft das ab als Käufer?

- Man muss zu WSE als Stromanbieter wechseln
- Messkopf (oder iMSys) installieren
- Strom auf Plattform von WSE direkt mit anderen Kunden handeln
- Man kann mehrere Lieferanten mit unterschiedlichen Preisen haben und diese Lieferanten priorisieren

Ein Smartmeter oder  
Zweirichtungszähler mit IR-  
Schnittstelle wird benötigt



## Individuelle Strompreise

---

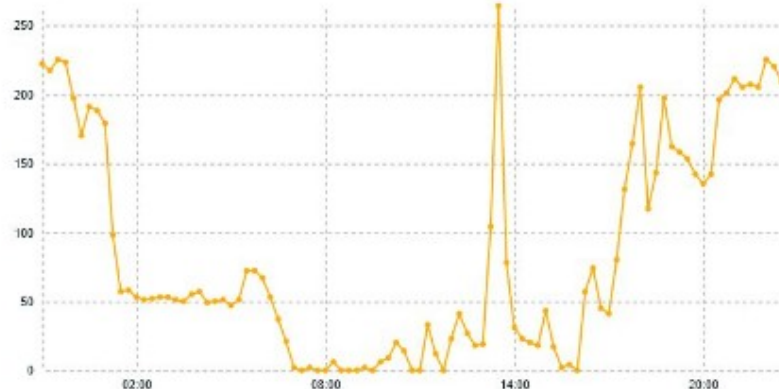
- Jeder Verkäufer kann für jeden Käufer einen individuellen Strompreis festlegen
- Bsp1: Kind wohnt in Mietwohnung —> Strom wird für 0 ct/kWh abgegeben es fallen nur die Netzentgelte und Umlagen an (Käufer-Netz)
- Bsp2: Verkäufer neue PV-Anlage, verkauft dem Nachbarn ohne PV-Anlage den Strom für 8 ct/kWh, statt 6,7 ct/kWh bei Einspeisung
- Bsp3: Verkäufer neue PV-Anlage, verkauft dem anderen Nachbarn den Strom für 9 ct/kWh, statt 6,7 ct/kWh bei Einspeisung

**Netzentgelte  
richten sich  
immer nach dem  
Netzgebiet des  
Käufers**

# Portal

portal.heinergy.de

7,933 kWh



31,00 ct



WSE-Ökostrom  
50,121 kWh (32,00 ct/kWh)

16,04 €  
Stichtag 01.06.25



Christian Zi  
19,662 kWh (29,18 ct/kWh) \*

5,74 €  
Stichtag 01.06.25



Energiegenossenschaft Darmstadt  
19,609 kWh (29,89 ct/kWh) \*

5,86 €  
Stichtag 01.06.25

Datum von  
01.06.2025

Datum bis  
10.06.2025

Zurücksetzen

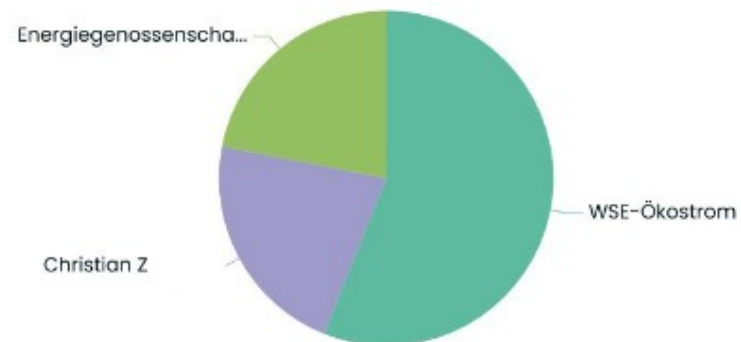
Übernehmen

89,392 kWh  
Netzenahme

30,92 ct/kWh  
Ø Preis

27,64 €  
Gesamtkosten

Mengenverteilung



# Ablaufplan

1. Vorstellung der Bürgerenergie im Landkreis Aschaffenburg eG
2. Was ist Energy Sharing + wer ist dabei?
3. Für wen macht es Sinn?
4. Was geht noch damit?
5. Wie kann man mitmachen?
6. **Eure Fragen zum Projekt**

## Wo hakt es noch?

---

- Es müssen volle Netzentgelte gezahlt werden (anders als in Frankreich, Österreich, Schweiz, Spanien...)
- Deutscher Rechtsrahmen ist nicht optimal...
- ...wird sich 2026 und ggf. auch danach noch ändern
- Nicht alle Anlagen lohnen sich für Energysharing
- Aller Anfang ist zäh, je mehr Mitwirkende desto besser wird es!

**Deutschland  
könnte sich von  
den Nachbarn  
lernen**

## Aufgekommene Fragen

---

- Muss man dauernd danach schauen? Nein, aber zu Beginn und es kann sich lohnen immer wieder mal zu schauen ob es neue Käufer/Verkäufer gibt
- Muss man eigene Software pflegen --> Nein, es gibt ein Web-Portal  
[portal.heinergy.de](http://portal.heinergy.de)

**Es ist nicht so  
schwer**

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit**



**Bla**

Website: [www.bla.energy](http://www.bla.energy)

E-Mail: [info@bla.energy](mailto:info@bla.energy)